

Erfolg für die Brunner Winzer, sie brachten Gold nach Hause: Weinbauvereinsobmann Andreas Wieninger, Martin Niegl, Barbara Beranek und Martin Niegl jun. freuen sich über die „goldenen Weine“.

Foto: privat



Gold für Weingut Familie Beranek

BRUNN | Erfolg für die Weinbaubetriebe Niegl und Beranek bei der Prämierungsweinkost „Best of Thermenregion“: Familie Beranek erhielt Gold für ihren Blanc de Noir. Das Weingut Martin Niegl gewann gleich fünf der begehrten Goldmedaillen.

Die Weine Gelber Muskateller 2013, Welschriesling Selektion 2013, Weißburgunder 2013, St. Laurent 2011 und die Cabernet Sauvignon Top Selektion 2011 wurden ausgezeichnet.



Ortschef Andreas Linhart, SPÖ: „Das Gelände käme der Bevölkerung und den Schülern zugute.“

Foto: Gemeinde

Freizeitareal geplant

Projekt | Gegenüber der im Gespräch befindlichen Volksschule könnte noch ein attraktives Erholungsgelände entstehen.

Von Gaby Schätzle-Edelbauer

BRUNN | Optimistisch ist Brunns Bürgermeister Andreas Linhart, SPÖ, hinsichtlich des geplanten Neubaus einer Volksschule am Rennweg (die NÖN berichtete). Nach einem Grundstückstausch mit der „Neuen Heimat“ könnte dort eine neue Volksschule gebaut werden.

Und ein weiteres Projekt ist im Gespräch. Gegenüber des „Volksschulareals“ ist ein rund

24.000 Quadratmeter großes Grünland-Stück. Linhart: „Hier könnten wir ein Erholungsgebiet schaffen, das bis hinunter zu dem schon bestehenden Freizeitgelände bei der Bahnstraße reicht.“

Dort gibt es bereits Tennisplätze, einen Beachvolleyballplatz und eine Multifunktionsanlage. Ein diesbezüglicher Beschluss wurde im Gemeinderat bereits gefasst.

Das Gelände gehört einer

Bank, die Gespräche verlaufen erfolgsversprechend. Seitens der Gemeinde ist eine Pachtvariante und ein Zug-um-Zug-Ausbau des Geländes angedacht.

Linhart: „Ich rechne im Herbst mit einem Gesprächsergebnis. Das Erholungsgelände käme dann auch der Volksschule zugute. Bei der Gestaltung des Freizeitareals kann ich mir vorstellen, dass wir die Brunner Bevölkerung mit ihren Wünschen und Ideen einbinden.“

Zirkusshow für Groß und Klein

BRUNN | Vergangenen Samstag lud der Geselligkeitsverein Wolfholzrunde aus Brunn am Gebirge zu „Pedros MachMitZirkus“. Alle Rollen wurden dabei von Kindern ausgeführt. Die jungen Artisten konnten jonglieren, auf Leitern balancieren, magische Zaubereien und viele andere Kunststücke lernen und anschließend in einer Vorstellung dem anwesenden Publikum vorführen.

Von großzügigen Sponsoren gab es danach Geschenke für die Kinder – mit Diabolos und andere Spielsachen wurden sie für ihre Mühen belohnt.



Bei „Pedros MachMitZirkus“ konnten Kinder ihr artistisches Talent zeigen. Bürgermeister Andreas Linhart freute sich mit der Wolfholzrunde und Hannes Weninger.

Foto: privat